Weiden i.d.Opf

E-Partizipation für Bahnhofsquartier

[23.12.2022] Auf der kürzlich gestarteten Beteiligungsplattform der Stadt Weiden i.d.Opf. können Bürger ihre Ideen und Vorschläge für die Neugestaltung des Bahnhofsquartier einbringen. Das Crowdmapping läuft bis 2. Februar 2023.

Die Stadt Weiden in der Oberpfalz sucht Ideen für ein neues attraktives Bahnhofsquartier. Dazu hat die bayerische Kommune eine Online-Beteiligung auf ihrer neuen Beteiligungsplattform gestartet. Die Plattform ist im Rahmen des Modellprojekts LANDSTADT BAYERN entstanden und wurde von wer denkt was entwickelt.

Ziel ist es laut wer denkt was, mit einer innovativen Rahmenplanung für das Weidener Bahnhofsquartier ein Gesamtpaket an Maßnahmen zu entwickeln, welches die Quartiere östlich und westlich der Bahnanlage zusammenwachsen lässt. Zukunftsweisende Mobilitätsangebote stünden bei der Neuplanung ebenfalls im Fokus. Mehr Stadtgrün, weniger Leerstand im Wohn- und Gewerbebereich sowie eine allgemein größere Attraktivität des Quartiers seien weitere Ziele.

Interessierte können auf der Plattform ihre Ideen für das Bahnhofsquartier einreichen, auf einer digitalen Karte verorten und einem von sechs Themenbereichen zuordnen. Auch ortsunabhängig können Ideen und Visionen für die Entwicklung des Quartiers eingebracht werden. Das Crowdmapping zum neuen Bahnhofsquartier in Weiden läuft bis zum 2. Februar 2023.

Anschließend werden die Ideen der Bürgerinnen und Bürger nach Angaben von wer denkt was geprüft sowie bei einem Vor-Ort-Workshop im März 2023 diskutiert. Die Ideen flössen nach Möglichkeit in den Rahmenplan ein, dessen Erstellung das Architekturbüro Dömges übernimmt.

(ba)

Stichwörter: E-Partizipation, Weiden i.d.Opf., Bürgerbeteiligung, Portale, Quartiersentwicklung